

Thoma, Ludwig: Auf Posten (1894)

1 Es prangen in den Straßen
2 Die Reichen auf und ab,
3 Das muß mich denken lassen,
4 Daß ich kein Geld nicht hab'.

5 Die Mädchen promenieren
6 Sich stolz an mir vorbei,
7 Da muß ich es verspüren,
8 Wie ich alleine sei.

9 Ich möchte, Mond und Sterne
10 Wär lauter bares Geld,
11 Das hätt' ich wohl so gerne
12 Und wär ein feiner Held.

13 Das Glück muß andern winken,
14 Kommt aber nicht zu mir,
15 Kein Geld nicht zum Vertrinken,
16 Kein Mädchen zum Pläsier.

(Textopus: Auf Posten. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/49777>)